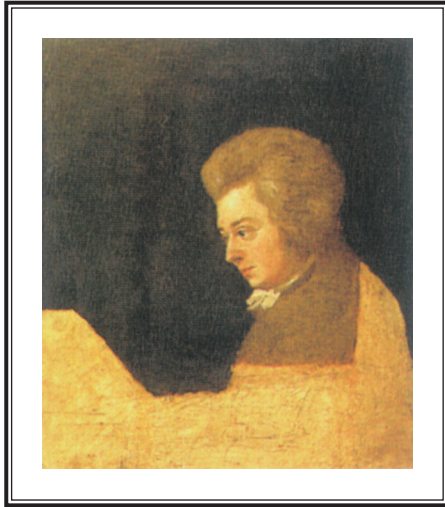


MOZARTGEMEINDE KLAGENFURT



SAISON 2024/2025

LAND  KÄRNTEN

Kultur



*»Unsere Gefahr ist – da wir etwas ganz Neues wollen und für was Neues kämpfen –,
dass wir das Alte vergessen, das Alte, Kritische, von dem wir wissen.
Das klingt wie eine banale Phrase – ist leider die Wahrheit.«*

Hanns Eisler (1898–1962)

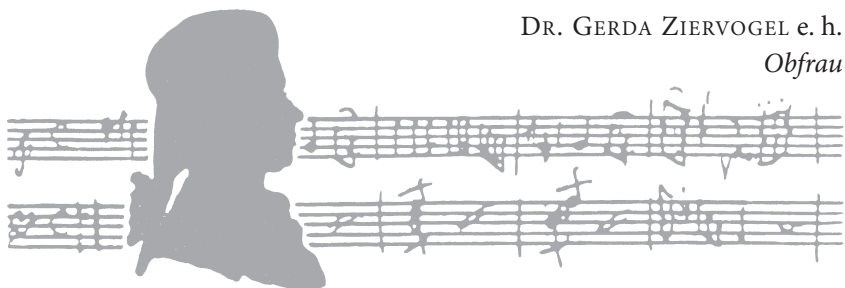
Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freundinnen und Freunde der Mozartgemeinde!

Mit der Kammermusik bewegen wir uns in einer schier unerschöpflichen Vielfalt von Werken, alt und neu. In der heutigen Zeit geht es um weit mehr als nur den puren Genuss oder das Bestätigen dessen, was bereits bekannt und geliebt wird. Unser Programm ist darauf ausgerichtet, nicht nur den Genuss und die Schönheit der Musik zu vermitteln, sondern auch Bewusstsein zu schaffen, zum Nachdenken anzuregen und neue Perspektiven zu eröffnen. Wir möchten Sie ermutigen, das Bekannte zu verlassen, auch wenn es nur Ihre eigenen vier Wände sind, denn Kammermusik kann eine transformative Kraft sein, laut und leise.

Im neuen Jahresheft finden Sie einen ersten Blick auf unsere fünf Abonnementkonzerte und die beiden Sonderkonzerte (Seite 5 und 6). Von klassischen Meisterwerken bis hin zu zeitgenössischen Kompositionen bieten wir Ihnen ein Erlebnis, das sowohl Ihr Herz als auch Ihren Geist berührt und vielleicht das eine oder andere Lächeln auf Ihr Gesicht zaubert.

Es dankt für Ihre Treue, Ihre Zustimmung,
freut sich auf Ihr Kommen und
grüßt Sie für die Mozartgemeinde

DR. GERDA ZIERVOGEL e. h.
Obfrau



HINWEISE

Wir ersuchen die Konzertbesucher mitgebrachte Handys während der gesamten Konzertdauer ausgeschaltet zu lassen. Ton-, Foto-, oder Filmaufnahmen sind nur nach Rücksprache mit dem Konzertveranstalter gestattet. Einige Konzerte werden ohnehin vom Rundfunk aufgezeichnet.

Werden Sie Mitglied bei der Mozartgemeinde! Sie haben dann den Vorteil ermäßigte Abonnements sowie ermäßigte Einzelkarten (im Vorverkauf und an der Abendkassa) zu bekommen. Außerdem hilft Ihr **Mitgliedsbeitrag** in der Höhe von **€ 18.-** der Mozartgemeinde als gemeinnützigen Verein bei der Organisation schöner Konzerte. Wir möchten Sie noch auf unsere günstigen Jugend-Abonnements und Jugend-Einzelkarten aufmerksam machen; die Preisliste finden Sie am Ende unseres Heftes.

Wenn Sie in der vergangenen Saison ein Abonnement hatten, müssen Sie es nicht mehr bestätigen. Sollte bis **20. September 2024** keine Abmeldung erfolgen, verlängert sich Ihr Abonnement automatisch. Für Neuanmeldungen bitten wir die Abonnementkarte (hinten auf der Seite 19) auszufüllen oder die Anmeldung in der Geschäftsstelle der Mozartgemeinde vorzunehmen bzw. eine Anmeldekarte schriftlich oder telefonisch in der Geschäftsstelle anzufordern. Die Abonnementkarten werden Ihnen dann per Nachnahme (spesenfrei) zugesandt.

Geschäftsstelle:

Mozartgemeinde Klagenfurt
c/o Dr. Gerda Ziervogel-Lukas
Am Sonnenhang 12
9063 Maria Saal

E-Mail: wa-mozart@a1.net
Änderungen vorbehalten!

SONDERKONZERT → NICHT IM ABONNEMENT!
MITTWOCH, 9. OKTOBER 2024, 19.30 UHR, GROSSER SAAL

Philharmonix
»The Vienna Berlin Music Club«

1. ABONNEMENTKONZERT:
DONNERSTAG, 28. NOVEMBER 2024, 19.30 UHR, MITTLERER SAAL

BartholomeyBittmann

2. ABONNEMENTKONZERT:
MITTWOCH, 12. MÄRZ 2025, 19.30 UHR, MITTLERER SAAL

Aleksander Simić & Maria Prinz

3. ABONNEMENTKONZERT:
DONNERSTAG, 24. APRIL 2025, 19.30 UHR, MITTLERER SAAL

Benjamin Herzl & Ingmar Lazar

SONDERKONZERT → NICHT IM ABONNEMENT!
DONNERSTAG, 8. MAI 2025, 19.30 UHR, GROSSER SAAL

Max Müller & Tonč Feinig
»Kärnten – höchst persönlich!«

4. ABONNEMENTKONZERT:
DONNERSTAG, 22. MAI 2025, 19.30 UHR, MITTLERER SAAL

Mandelring Quartett
Brahms pur

5. ABONNEMENTKONZERT:
MITTWOCH, 4. JUNI 2025, 19.30 UHR, MITTLERER ??? SAAL

GürtlerHuber & Robert Meyer
»Wien bleibt Wien – und das ist eine Drohung«

ALLE KONZERTE IM KONZERTHAUS KLAGENFURT



SONDERKONZERT IM KONZERTHAUS KLAGENFURT
MITTWOCH, 9. OKTOBER 2024, GROSSER SAAL, 19.30 UHR

Philharmonix

»The Vienna Berlin Music Club«

NOAH BENDIX-BALGLEY, *Violine*

SEBASTIAN GÜRTLER, *Violine*

THILO FECHNER, *Viola*

STEPHAN KONCZ, *Cello*

ÖDÖN RÁCZ, *double bass*

DANIEL OTTENSAMER, *Klarinette*

CHRISTOPH TRAXLER, *Klavier*

*Werke und Arrangements u. a. von Frederic Chopin / Stephan Koncz:
»Swing Prelude«; Sebastian Gürtler: »Lauma Kasas«; Georg Kreisler /
Sebastian Gürtler: »Telefonbuchpolka«; Stephan Koncz: »Witch Hunt«,
sowie viele Überraschungen*

Foto: Christian A. Rieger / klick, gemeinfrei



Foto: www.feinig.org

SONDERKONZERT IM KONZERTHAUS KLAGENFURT
DONNERSTAG, 8. MAI 2025, GROSSER SAAL, 19.30 UHR

Max Müller & Tonč Feinig

»Kärnten – höchst persönlich!«

MAX MÜLLER, *Bariton und Rezitation*

TONČ FEINIG, *Klavier*

Von Lavant bis Wörthersee, von Draustadt bis Hochoster-Witz!

→ rehlingmusik.com/max_mueller

→ www.feinig.org

I. ABONNEMENTKONZERT IM KONZERTHAUS KLAGENFURT
DONNERSTAG, 28. NOVEMBER 2024, MITTLERER SAAL, 19.30 UHR

BartholomeyBittmann

progressive strings

MATTHIAS BARTOLOMEY, *Violoncello*
KLEMENS BITTMANN, *Violine & Mandola*

Alle Kompositionen von BartholomeyBittmann

*»In der Live-Performance finden BartholomeyBittmann als
ebenbürtige Solisten zu einem wunderbar eingespielten
Dialog. Groovend, rockig, jazzig. Mit Perkussionsef-
fekten auf allen Instrumenten. Beeindruckend
auch die Ideenvielfalt der selbst komponierten
Nummern, die melancholisch und furios,
schräg, leidenschaftlich, zärtlich und innig
sind. Ihre Musik ist anspruchsvoll und
tiefsinnig, ohne anstrengend, leichtfüßig
und lebendig, ohne oberflächlich zu
sein. Niemals langweilig und immer
wieder überraschend.«
Eva Schulz, Kleine Zeitung*





Der Respekt vor dem Klang ihrer Instrumente, sowie die Lust am gemeinsamen Entwickeln der damit möglichen neuen Klangbilder, führt zwei Musiker zusammen. Der Cellist Matthias Bartolomey und der Geiger und Mandolaspielder Klemens Bittmann führen in ihrem Zusammenspiel ihr stark in der klassischen Musiktradition verankertes Instrumentarium auf einen neuen Weg. Der Schwerpunkt liegt dabei stets auf der Suche nach dem akustischem Fundament ihrer klassischen Instrumente. Mit Spontanität und Improvisation der Jazzästhetik verbinden sie intim groovende bis hin zu kraftvoll rockenden Elemente. Ihr letztes Album »zehn« erhielt den Preis der Deutschen Schallplattenkritik.

»Selten hat man Streicher gehört, die sich so lustvoll dem Groove hingeben. BartolomeyBittmann bringen jene musikalische Tugenden leichtfüßig auf den Punkt, die man üblicherweise nicht mit klassischen Instrumenten verbindet: Unbändige Spiellust und radikalen Rhythmus.« Wolfgang Muthspiel

»... super komponiert und fabelhaft gespielt! Ich höre gespannt, überrascht und begeistert zu! Es ist einfach unglaublich gut gespielt, das geht nicht besser!« Nikolaus Harnoncourt

→ www.bartolomeybittmann.at

2. ABONNEMENTKONZERT IM KONZERTHAUS KLAGENFURT
MITTWOCH, 12. MÄRZ 2025, MITTLERER SAAL, 19.30 UHR

Aleksander Simić & Maria Prinz

ALEKSANDER SIMIĆ, *Violincello*

MARIA PRINZ, *Klavier*

Ludwig van Beethoven, Sieben Variationen

über »Bei Männern, welche Liebe fühlen«, WoO 46, Es-Dur

Francis Poulenc, Cellosonate, FP 143 (1948)

Johannes Kropfitsch, Toccata aus der Sonate op. 6 (4. mov.)

* * *

Claude Debussy, Cellosonate d-Moll

César Franck, Cellosonate A-Dur

*Er ist immerhin sechzehn, und ich vermute,
dass es mehr, sagen wir, ›Subtext‹ zu
einem Morceau wie diesem geben wird,
wenn er wächst und reift. Ein sehr
beeindruckender Spieler, der auch
fotogen ist (was wichtig ist), und
definitiv ein ›aufsteigender Stern‹.«
Frank Daykin, New York Concert
Review (2020)*





Aleksander Simić begann im Alter von 5 Jahren an der Seite seiner Mutter, Eva Simić-Nemeth, Solocellistin des Kärntner Symphonieorchesters, Violoncello zu spielen. Er ist Schüler des renommierten Cellisten István Várdai und Preisträger vieler nationaler und internationaler Wettbewerbe: u. a. des prestigeträchtigen Sonderpreises des Ungarischen Fernseh- und Rundfunkverbandes von 2017. Im Februar 2020 gab er mit nur 16 Jahren sein Debüt in der »Rising Artists Series« der Carnegie Hall in New York. Er erhielt stehende Ovationen und eine wunderbare Kritik in der Zeitung. Seitdem hat er viele Konzerte auf der ganzen Welt gespielt.

Maria Prinz studierte an der Hochschule für Musik Hanns Eisler Berlin bei Rudolf Dunckel, bei Jörg Demus (Wien) und Ivonne Lefébure (Paris). Zahlreiche Auftritte bei renommierten Festivals und in bedeutenden Sälen als Solistin und Konzertpianistin. Unter ihren zahlreichen Einspielungen setzt »The 20th Century Concerto Grosso« mit der Academy of St. Martin in the Fields und dem Dirigenten Sir Neville Marriner, mit dem sie eine langjährige Zusammenarbeit verbindet, einen besonderen Akzent.

→ www.aleksander-simic.com

3. ABONNEMENTKONZERT IM KONZERTHAUS KLAGENFURT
DONNERSTAG, 24. APRIL 2025, MITTLERER SAAL, 19.30 UHR

Benjamin Herzl & Ingmar Lazar

BENJAMIN HERZL, *Violine*

INGMAR LAZAR, *Klavier*

Arvo Pärt, Fratres für Violine und Klavier

Ludwig van Beethoven: Sonate No. 5, F-Dur. Op. 24 »Frühlingssonate«

Johannes Brahms: Scherzo c-Moll, WoO 2 (aus der F.A.E.-Sonate)

Fritz Kreisler: Recitativo und Scherzo-Caprice für Violine solo op. 6

Edvard Grieg: Sonate Nr. 2 G-Dur op.13 für Violine und Klavier

Maurice Ravel: »Tzigane« M. 76, D-Dur



»Überlegen differenzierte Strich-
technik und überlegt dosiertes
Vibrato verleihen seinem Spiel
klare Konturen. [...] Und doch
zelebriert Herzl keinen Schau-
lauf akrobatischer Eitelkeiten.«
Passauer Presse



Nach seiner Ausbildung am Salzburger Mozarteum bei Klara Flieder absolvierte der Geiger Benjamin Herzl Studien an der Wiener Musikuniversität bei Christian Altenburger sowie in der Solistenklasse bei Julian Rachlin. Als 13-Jähriger debütierte er beim Internationalen Mozart-Fest Mannheim und ist seitdem auf renommierten Konzertpodien zu Gast. 2024 gab er sein Debüt zusammen mit dem Tonkünstlerorchester Niederösterreich sowie mit dem Stuttgarter Kammerorchester im goldenen Saal des Wiener Musikvereins

Ingmar Lazar erhielt seinen ersten Klavierunterricht im Alter von fünf Jahren. Bald wurde seine außergewöhnliche Begabung erkannt. Mit sechs trat er zum ersten Mal auf dem Konzertpodium des berühmten Salle Gaveau in Paris auf. Er studierte in Italien, in der Schweiz, in Deutschland und Österreich (Master am Mozarteum). Bei der Internationalen Stiftung Mozarteum gab er im Februar 2017 sein vielbeachtetes Debüt zusammen mit dem Geiger Benjamin Herzl. Noch im selben Jahr erhielt das junge Duo den ersten Preis der Académie de Musique de Lausanne.

→ www.benjaminherzl.at

→ www.ingmar-lazar.com

4. ABONNEMENTKONZERT IM KONZERTHAUS KLAGENFURT
DONNERSTAG, 22. MAI 2025, MOZARTSAAL, 19.30 UHR

Mandelring Quartett


SEBASTIAN SCHMIDT, *Violine*
NANETTE SCHMIDT, *Violine*
ANDREAS WILLWOHL, *Viola*
BERNHARD SCHMIDT, *Violoncello*

Johannes Brahms Streichquartett c-Moll op. 51/1

Johannes Brahms Streichquartett a-Moll op. 51/2

* * *

Johannes Brahms Streichquartett B-Dur op. 67



»... nichts als Brahms: ein Programm, in
seinem enzyklopädischen und zugleich
heiter-unverkrampften Charakter wie
geschaffen [...] fürs Mandelring Quar-
tett, das sich gern dem Gesamtwerk
eines Komponisten widmet und dafür
gerühmt wird, zu den besten Quartet-
ten der Welt zu gehören.«
Tagesspiegel



Das 1983 gegründete Ensemble gewann große Wettbewerbe, Konzertreisen führen in zahlreiche internationale Musikzentren. Bei großen Festivals zählt das Quartett zu gern gesehenen Gästen. Das Hambacher Musikfest, das das Mandelring Quartett 1997 in seiner Heimatstadt Neustadt an der Weinstraße ins Leben gerufen hat, ist inzwischen ein Treffpunkt für Kammermusikfreunde aus aller Welt.

Mehrfach führte das Mandelring Quartett Zyklen der gesamten Streicherkammermusik von Mendelssohn und Brahms auf. Die 15 Streichquartette von Schostakowitsch spielte das Quartett unter anderem bei den Salzburger Festspielen, in Berlin und in Madrid.

Zahlreiche Nominierungen und Preise, auch für Einspielungen sämtlicher Schostakowitsch-Quartette sowie der gesamten Kammermusik für Streicher von Mendelssohn, die von namhaften Kritikern als Referenzaufnahmen angesehen werden. Zuletzt erschienen »Pennies from Heaven« mit ausgewählten Zugaben, sowie eine Doppelveröffentlichung mit Quartetten von Maurice Ravel und Claude Debussy kombiniert mit Werken ihrer Zeitgenossen Fernand de La Tombelle und Jean Rivier.

→ <https://mandelring.com>


5. ABONNEMENTKONZERT IM KONZERTHAUS KLAGENFURT
MITTWOCH, 4. JUNI 2025, MITTLERER SAAL, 19.30 UHR

GürtlerHuber & Robert Meyer

»*Wien bleibt Wien – und das ist eine Drohung!*«

ROBERT MEYER, *Text*
SEBASTIAN GÜRTLER, *Geige*
TOMMASO HUBER, *Akkordeon*

Texte von H. C. Artmann, Christine Nöstlinger, Peter Hammerschlag
Musik von Erik Satie, Georg Breinschmid, Sebastian Gürtler



»*Wir wollen mit unserer Performance
Geschichten erzählen und nicht nur
Töne spielen. Das war und ist nach
wie vor die Triebfeder für alles, was
wir tun.*« GürtlerHuber



Robert Meyer, gefeierter Schauspieler, Regisseur und Theaterdirektor, vereint die feine Klinge des Meistermimen mit dem sicheren Instinkt für die Pointe. Sein komödiantisches Naturtalent und sein Wiener Schmah sorgen aber nicht nur für schnelle Schenkelklopfer, sondern verleihen gerade dem Tragischen eine besondere Tiefe.

Diese Vielseitigkeit verbindet ihn mit den Musikern Tommaso Huber und Sebastian Gürtler: beide klassisch ausgebildet und seit Jahrzehnten mit dem Ensemble »Amarcord Wien« auf den Bühnen Europas zuhause, sind sie im besten Sinne des Wortes Musikanten geblieben und vereinen höchste technische Präzision mit ungezügelter Spiellust.

Gemeinsam gestalten sie ein Programm, das Heiter-Ironisches oder gar Schräges genauso beinhaltet wie Tiefsinniges. Die ausgewählten Texte und die Musik sind urwienerisch geprägt, aber keinesfalls als Lobgesang an Wien zu verstehen. Ein Wiener Abend, geprägt von lustvoller, skurriler und bisweilen bissiger Satire – unterhaltend, raunzig, tiefsinnig und etwas verrückt.

Bleibt also die Frage: Bleibt Wien Wien? – Soll Wien überhaupt Wien bleiben? – Oder bleibt doch Krakau Krakau?

→ <https://roadmap-entertainment.com/guertlerhuber/>



**K L A V I E R
M A C H E R
M E I S T E R
H U G O
M E N Z E L**

9073 Klagenfurt-Viktring
Adi-Dassler-Gasse 2
Tel./Fax: (0463) 29 1 18
Mobil: (0664) 30 89 566
klavieremenzel@aon.at
www.klaviere-menzel.at

Preise (€) für 5 ABONNEMENTKONZERTE 2024/2025

Kategorie (Reihe)	Einzelpreis	Einzelpreise für Mitglieder	Abonnement Erwachsene	Abonnement für Mitglieder	Einzelpreis Jugend ^{*)}	Abonnement Jugend ^{*)}
A (1-10)	30,-	25,-	110,-	100,-	8,-	27,-
B (11-18)	25,-	20,-	92,-	85,-	5,-	20,-

^{*)} Jugendliche bis 26 Jahre, Kinder (bis 10 Jahre) freier Eintritt

KARTENBESTELLUNGEN:

- * Buchhandlung Heyn
- * Ruefa Reisebüro (+43 463 56400)
- * in allen anderen ÖT-Verkaufsstellen Kärnten
- * via Online-Bestellung auf oeticket.com

Sie müssen Ihr Abo nicht bestätigen!

Es verlängert sich automatisch, wenn wir bis **20. September 2024** nichts von Ihnen hören.

ModenPuschnig

hautnah



PUSCHNIGMODEHAUTNAH@GMAIL.COM

WWW.PUSCHNIGMODE-HAUTNAH.AT

2-mal in Klagenfurt

- ▶ Kramergasse 11
Tel. 0463 512092
- ▶ Alter Platz 35
Tel. 0463 500636

**UNSER FACHPERSONAL
FREUT SICH SCHON AUF
IHREN BESUCH!**



NEUE ABONNEMENTS Konzertsaison 2024/2025 im Konzerthaus Klagenfurt

Ich bestelle Abonnement(s) für fünf Abonnementkonzerte
der Kategorie A B und Jugendabonnement(s)

- Ich bin Mitglied der Mozartgemeinde Klagenfurt
- Ich melde hiermit meinen Beitritt zur Mozartgemeinde Klagenfurt an (*Mitgliedsbeitrag € 18,- pro Jahr*)
- Ich möchte mein Abonnement nicht verlängern. *Kündigung der Mitgliedschaft erbitten wir schriftlich!*

Name

Anschrift

Telefon Platzwünsche

E-Mail

Datum Unterschrift



Abs.:

.....
.....
.....

An die
Mozartgemeinde Klagenfurt
c/o Dr. Gerda Ziervogel-Lukas
Am Sonnenhang 12
9063 Maria Saal

Mozartgemeinde Klagenfurt
Telefon: 0664 3135503
E-Mail: wa-mozart@a1.net